**PJ- Logbuch**

Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie

Direktor: Univ. – Prof. Dr. H. T. Eich

Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege –

wir freuen uns, dass Sie sich für das Wahlfach „Radioonkologie“ entschieden haben und begrüßen Sie herzlich in unserer Klinik.

Unser Fach ist eine junge Disziplin, die sich vorwiegend der Behandlung und Betreuung tumorkranker Patienten (häufig in Frühstadien) widmet. Wie kaum ein anderes klinisches Fach hat es sich – auch wissenschaftlich – im letzten Jahrzehnt dynamisch und zukunftssicher entwickelt, u.a. durch modernste computergestützte Behandlungsmethoden.

Trotz der Bedeutung der technischen Verfahren steht aber das Erlernen klinischer Methoden

im Vordergrund. Diese ähneln zunächst der internistischen Onkologie (u.a. mit Anwendung medikamentöser Behandlungsverfahren), beinhalten aber auch minimal-invasive Methoden der Brachytherapie sowie die Anwendung moderner Schnittbilddiagnostik (Sonographie, CT, MRT, PET/CT) und computergestützter strahlentherapeutischer Behandlungsmethoden. Alle Behandlungen werden in enger Zusammenarbeit mit den benachbarten internistischen und operativen Fächern durchgeführt.

In Ihrer Ausbildungszeit möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, Einblick in unser Fach zu gewinnen und nach individueller Neigung Ihre Kenntnisse in den Bereichen „Klinische Radioonkologie“, „Strahlenbiologie“ und „Medizinische Physik“ zu vertiefen.

Besonderes Anliegen ist uns, Sie sukzessive in Ihre künftige ärztliche Tätigkeit einzuführen und Sie daher aktiv unter Supervision in die Betreuung und Behandlung unserer Patienten einzubinden.

Sie haben die Möglichkeit zur Teilnahme an unseren internen Fortbildungsveranstaltungen und Tumorkonferenzen, zudem sind ausreichend Freiräume sowie Zugang zur Literatur gegeben.

Wir erwarten von Ihnen konstruktive Mitarbeit in unserem interdisziplinären Team. Um Ihren Erwartungen gerecht zu werden zu können, sollten Sie wenigstens einmal pro Monat mit Ihren betreuenden Oberärzten über Ihre Ausbildung sprechen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Informationen zu unserer Klinik, sollten sich Fragen ergeben, stehen wir gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Klinik wünschen wir Ihnen viel Freude an Ihrer Ausbildung im Wahlfach „ Radioonkologie“!

Univ. – Prof. Dr. H. T. Eich Dr. K. Elsayad

Direktor der Klinik Oberarzt, Lehrbeauftragter

**1. Allgemeine Informationen**

Das PJ-Tertial dauert 16 Wochen. Bitte melden Sie sich am ersten Tag um 07:45 an der Leitstelle auf Ebene 01, Ostturm, UKM. Am ersten Tag erfolgen Strahlenschutzbelehrung durch unsere Medizinphysikexperten sowie Einteilung durch den Lehrbeauftragten.

Der Arbeitstag startet um 07:45 mit der Frühbesprechung, um 13:00 erfolgt die gemeinsame Mittagsbesprechung, Ihr Arbeitsschluss ist um 16.30 Uhr. Individuelle Absprachen bzgl. Ihrer Arbeitszeiten sind möglich.

Zur Klinik gehören Poliklinik und Ambulanzräume (Ebene 03 - Ost), Therapieräume (Ebene 01 – Ost), Brachytherapie (Ebene 01 –Ost), eine eigene Station (Ebene 16 – Ost) sowie die Bereiche Medizinische Physik und Strahlenbiologie. Einen Lageplan finden Sie unter

http://klinikum.uni-muenster.de/index.php?id=anfahrt, eine Übersicht über alle Mitarbeiter unter http://klinikum.uni-muenster.de/index.php?id=strahlentherapie\_mitarbeiter.

Vorzimmer Univ. – Prof. Dr. H.T. Eich - 47384

Ebene 03, Ost ( Frau König, Frau Paulus, Frau Milewski)

Geschäftszimmer ( Frau Brinkhaus) - 47388

Ebene 03, Ost

Poliklinik, Ebene 03 Ost - 47387

Leitstelle, Ebene 01 Ost - 47831

Station 16 A Ost - 47399

**2. Ärztliche Mitarbeiter**

Univ. – Prof. Dr. H. T. Eich, Direktor der Klinik (hans.eich @ukmuenster.de)

Dr. G. Reinartz Oberärztin

Dr. K. Elsayad Oberarzt

Dr. S. Scobioala Oberarzt

Dr. H. Wolters Oberärztin

Dr. Kai Kröger Oberarzt

Dr. M. Oertel Oberarzt

Assistenzärzte:

Dr. E. Müller, Dr. N. Pepper, Dr. D. Rolf, C. Kandler, Dr. I. Sarif, Dr. F. Troschel, Dr. A. Wesseler, Dr. J. Siats

**3. medizinische Physik**

Leitung: Prof. Dr. U. Haverkamp (uwe.haverkamp@ukmuenster.de)

M.Sc. D. HeringDr. Ch. Kittel

Dipl.-Ing. M. Glashörster

Dr. Chr. Moustakis, Dipl.-Phys.
Dipl.-Ing. M. Simonsen

M.Sc. A. Gazarin

M.Sc. A. Venjakob

**4. Strahlenbiologie**

Leitung: Prof. Dr. B. Greve (greveb@uni-muenster.de)

**5. Ausstattung**

Die Klinik verfügt über drei Linearbeschleuniger, darunter zwei „ True Beam“ mit der Option zur Rapid Arc Technik und einen auf stereotaktisch geführte Bestrahlungen spezialisierten Beschleuniger, ein Tomotherapiegerät, einen speziellen Ganzkörpercomputertomographen, ein Bestrahlungssimulationsgerät, mehrere computergestützte Therapieplanungssysteme sowie eine Brachytherapieabteilung mit einem HDR-Afterloadingtherapiegerät.

Für Zwecke der Bestrahlungsplanung betreibt die Klinik einen Kernspintomographen sowie in Kooperation mit der Klinik für Nuklearmedizin zwei PET/CT Hybridscanner. Ebenfalls für Zwecke der Bestrahlungsplanung sowie für weitere Untersuchungen verfügt die Klinik über drei moderne Ultraschallgeräte, eines davon mit vierdimensionaler Technik, ein zweites für stereotaktische Applikationen. Weiterhin verfügt die Klinik über eine Bettenstation mit zwanzig Betten sowie vier weiteren Funktionsbetten. Zur Klinik gehört eine große physikalisch technische Abteilung sowie eine strahlenbiologische Abteilung.

Sämtliche Techniken der modernen Strahlentherapie stehen zur Verfügung, so dass eine Ausbildung auf hohem Niveau gewährleistet ist.

**6. Ausbildungsspektrum**

Unser Anliegen ist, Ihnen das nötige klinische Rüstzeug für Ihre spätere ärztliche Tätigkeit zu vermitteln – auch wenn Sie keine Facharztausbildung „Radioonkologie“ anstreben. Aus diesem Grunde können Sie unter Supervision sowohl im ambulanten als auch stationären Bereich „eigene Patienten übernehmen“ und durch die Therapie begleiten. Sie erlernen Indikationsstellung und Aufklärungsgespräche, Bestrahlungsplanung, Applikation verschiedener Bestrahlungstechniken, medikamentöse Tumortherapie, Schmerz – sowie Supportivtherapie und können während der Begleitung der Patienten durch die ambulante oder stationäre Therapie Ihre bereits in Famulaturen erworbenen Fertigkeiten vertiefen.

Je nach Ihrem Interessenschwerpunkt können Sie auch einen Fokus auf Schnittbildgebung (CT, MRT, PET/CT), Physik oder Strahlenbiologie legen. Die Mitarbeit bei verschiedenen wissenschaftlichen Projekten ist möglich.

**7. Tumorkonferenzen**

*montags*

14:00 Thoraxchirurgisch

15:30 Prostata

17:00 Videokonferenz Warendorf (gastrointestinal)

*dienstags*

n.V. PET/CT

16:00 Knochentumoren

*mittwochs*

14:00 Senologie

15:00 Videokonferenz Franziskus (gastrointestinal)

16:00 Haut

16:30 b. Bed. Schilddrüse

16:45 gastrointestinal

*donnerstags*

12:30 Ewing

15:15 Neuroonkologie

16:00 pädiatrische Onkologie

16:30 Gynäkologie

16:45 HNO

*freitags*

n.V. PET/CT

Die Teilnahme an den Tumorkonferenzen ist für PJ-ler nahezu unbegrenzt möglich. Nutzen Sie die Option, sich auf Patientenfälle vorzubereiten und Ihre Therapieentscheidungen mit denen in der interdisziplinären Tumorkonferenz getroffenen zu vergleichen und im Anschluss mit Ihrem jeweiligen Mentor unserer Klinik zu diskutieren.

**8. Lernziele**

* Indikationsstellung für häufige Tumorentitäten
* kurative / palliative Konzepte
* Schmerz – und Supportivtherapie, Hautpflege
* Notfallindikationen
* Toxizitätsspektren und zeitliche Abläufe möglicher Nebenwirkungen
* interdisziplinäre Konzepte
* Abschätzung notwendiger Strahlendosen und Fraktionierungsschemata
* Grundlagen der Strahlenbiologie
* Bestrahlungsplanungsprozess



**Name:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Matrikelnummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Tertial:**

1. O
2. O
3. O

**Rotationen im Tertial Radioonkologie**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_